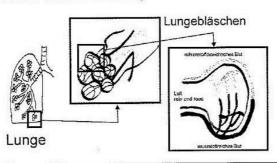


Humanbiologie - Organe

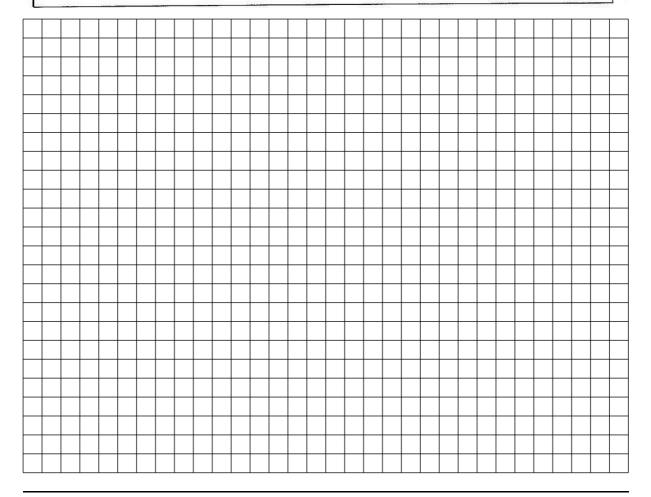
So sind unsere Atmungsorgane aufgebaut

Die Luft atmen wir durch Mund oder Nase ein. Diese wird also durch die Brust- und Bauchatmung in die Lunge gesaugt. Innerhalb der Lunge gelangt sie zu den Bronchien, die die Luft weiter zu den Lungenbläschen verteilt. Diese Lungenbläschen sind von dünnen Blutkapillaren umgeben und hier genau findet ein Gasaustausch statt. Es wird Sauerstoff aufgenommen und Kohlenstoffdioxid abgegeben. Die folgende Grafik erläutert es etwas genauer:



Aufgabe 1: Erkläre mit eigenen Worten nochmal den Gasaustausch.

<u>Aufgabe 2</u>: Die Brustatmung kann man gut fühlen. Wenn man einatmet passiert etwas und wenn man ausatmet auch. Starte einen Selbstversuch. Atme tief ein, halte die Luft und atme wieder aus. Was spürst du in deinem Bauchraum? Beschreibe es möglich genau.





Humanbiologie - Organe

Unsere Atmungsorgane in Gefahr

Unsere Atmungsorgane sind täglich schädlichen Gefahren ausgesetzt. Vom Rauch einer Zigarette bis hin zu den Abgasen des Straßenverkehrs. Einige Schäden der Atmungsorgane verursacht man selbst, indem man zum Beispiel zur Zigarette greift. Andere sind schwerer zu beeinflussen, wie die Abgase der Autos und LKWs. Dort hat nun die EU eingegriffen und Abgasrichtwerte festgesetzt, damit die Luft nicht allzu verunreinigt wird. In Deutschland wurden beispielweise Umweltzonen eingerichtet. Dieses abgebildete Schild ist oft an Stadteinfahrten zu sehen.



<u>Aufgabe 1</u>: Die Umweltzonen sind mit einer meist grünen Plakette gekennzeichnet. Es gibt nun aber auch gelbe und rote Plaketten an Autoscheiben. Was bedeutet dies nun?

Aufgabe 2: Welche Alternativen sind dir zu einem Diesel- oder Benzinauto bekannt?

